



FREIWILLIGE FEUERWEHR GEINBERG



JAHRESBERICHT 2016



retten, bergen, löschen, schützen



Vorwort des Kommandanten

*Liebe Freunde und Gönner
der Freiwilligen Feuerwehr Geinberg!*

Das Jahr 2016 ist Vergangenheit und die Feuerwehr Geinberg hat wieder in gewohnter Weise einen Jahresbericht zusammengestellt, welcher einen Einblick in das Einsatzgeschehen sowie die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres geben soll.

Eine große Zahl an Einsatzstunden wurde wieder geleistet. Besonders der 1. Juni war für unsere Feuerwehr ein arbeitsreicher Tag. Aufgrund von anhaltendem starken Regen kam es innerhalb weniger Stunden zu einer großen Anzahl von Einsätzen. 16 Notrufe gingen in kurzer Zeit bei der Feuerwehr ein. Bei einer Häufung von so vielen Einsätzen müssen Prioritäten gesetzt werden. Natürlich kann es in so einer Situation zu kurzen Wartezeiten kommen, aber trotzdem konnte alles zur Zufriedenheit erledigt werden.

Im abgelaufenen Jahr wurde auch ein Großteil der Einsatzbekleidung neu angekauft, dafür darf ich mich bei der Gemeinde Geinberg für die finanziellen Unterstützung besonders

bedanken, denn die Sicherheit des(der) Feuerwehrmannes(frau) soll und muß an erster Stelle stehen.



Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Bernhard Schöppl, Amtsleiter Günter Reisinger, dem Gemeindevorstand und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit. Aber ohne das große Verständnis der Familien der Einsatzmannschaft, wäre **FREIWILLIGEN-ARBEIT** so nicht möglich.

Abschließend darf ich mich bei allen, die in irgendeiner Weise die Freiwillige Feuerwehr Geinberg im Jahr 2016 unterstützt haben, aufrichtig bedanken, und wünsche für das Jahr 2017 viel Erfolg und alles Gute.

Euer Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Geinberg. Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

Tiefenthaler Hans

HBI Hans Tiefenthaler



Brände, technische Einsätze und Fehllarme

Im Jahr 2016 zogen immer wieder Unwetterfronten mit Hagel, Sturm und Starkregen über Oberösterreich. Am 1. Juni kam es im Bezirk Braunau durch starken Regen zu heftigen Überflutungen. Auch unser Gemeindegebiet wurde von dieser Regenfront gestreift und so ging die erste Alarmierung um 06.59 Uhr ein. Im Laufe des Tages waren insgesamt 16 Notrufe zu verzeichnen.

Brände

Aber auch zu 3 Bränden und einer Brand-sicherungswache wurde die Feuerwehr Geinberg gerufen.

19. Februar: Brand in der Therme Geinberg. Nach Erkundung der Lage wurde ein Brand in der Küche im SPA-Bereich festgestellt. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz, mehreren Feuerlöschern und einer

Hochdruckleitung konnte die Ausbreitung des Brandes verhindert und rasch gelöscht werden.

25. Februar: Brand in einem Schweine-zuchtbetrieb in Ornading, Gemeinde Polling. Die neue Wärmebildkamera wurde zur Lokalisierung der Glutnester in den Zwischen-decken eingesetzt, welche dann von den Atemschutztrupps gelöscht wurden.

17. August: Vermutlich durch einen technischen Defekt fing ein Teleskoplader in Winten Feuer. Das Feuer konnte aber vom Besitzer mit einem Feuerlöscher noch vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht werden. Es musste nur noch eine kleine Menge von auslaufendem Öl gebunden werden.



Brand in der Therme Geinberg



Brand in einem Schweinezuchtbetrieb in Ornading

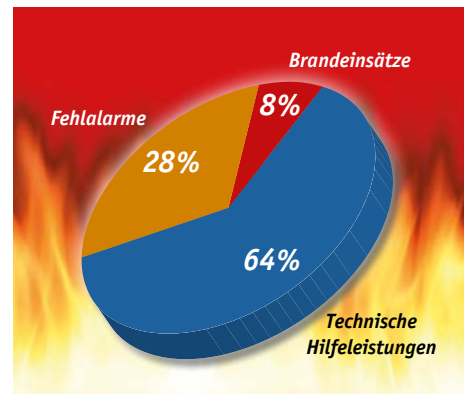


Unser Atemschutztrupp nach dem Einsatz

Technische Einsätze und Hilfeleistungen:

Hochwasser/Überflutung	16 x
Lotsendienst/Verkehrswegsicherung	6 x
Pumparbeiten	4 x
Verkehrsunfall	1 x
Säubern von Verkehrswegen	2 x
Türöffnung	2 x

Einsatzaufteilung:



Hochwasser in Durchham



Hochwasser Glashaus



Brandsicherungswache beim Sonnenwendfeuer im Landeskinderheim Neuhaus

Alarme durch Brandmeldeanlagen:

Die Einsätze wegen Fehlalarme stiegen von 3 x im Vorjahr auf 14 x im Jahr 2016. Trotz dieser großen Steigerung ist die Notwendigkeit der Brandmeldeanlagen nicht zu bestreiten, wie wir beim Küchenbrand in der Therme wieder selbst feststellen konnten.

Therme Geinberg	8 x
Berglandmilch	4 x
Landeskinderheim Schloss Neuhaus	1 x
Tankstelle Gurten	1 x

In Summe wurden für 49 Einsätze (Brände, technische Einsätze und Fehlalarme) über **556 Stunden** aufgewendet.

Einsatzstatistik im Jahresvergleich (2014/ 2015/ 2016):

	2014	2015	2016
Brände	3	9	4
Technische Einsätze	23	18	31
Fehlalarme	12	3	14
Gesamt	39	30	49



Verkehrsunfall in Moosham



Übungen und Schulungen

Zahlreiche Stunden wurden wieder für Übungen, Schulungen und zur Vorbereitung für Leistungsprüfungen von den Kameraden aufgewendet. Mit über 1000 Mannstunden ist die FF Geinberg für Einsätze bestens vorbereitet.

Die Frühjahrs- und Herbstübung auf Gemeindeebene werden bereits seit vielen Jahren gemeinsam mit der FF Moosham durchgeführt, wobei im Jahr 2016 die FF Geinberg mit der Vorbereitung und Ausarbeitung an der Reihe war.

- **Frühjahrsübung:** Übungsannahme war der Brand eines landwirtschaftlichen Objekts in



Monatsübung: Personensuche in einem Abbruchhaus in Oberaicht



Frühjahrsübung



Winten, wobei als Wasserentnahmestelle ein nahe gelegener Löschteich diente. Übungsziel: Wasserförderung über eine längere Wegstrecke.

- **Herbstübung:** Übungsannahme war ein Wohnhausbrand mit vermissten Personen. Zu diesem Zweck wurde das ehemalige Dechanthaus am Kirchenplatz mit Nebelgeräten verraucht. Die Atemschutztrupps mussten mit Leitern über die Fenster in das verschlossene Gebäude eindringen und die vermissten Personen bergen. Gleichzeitig wurde von außen mit der Brandbekämpfung begonnen und ein Übergreifen auf die Nachbarobjekte verhindert.



Monatsübung: Das sichere Arbeiten auf verschiedenen Leitern



Herbstübung



Lehrgänge

Zur intensiveren Weiterbildung wurde wieder eine große Anzahl an Lehrgängen auf Bezirks- und Landesebene von unseren Mitgliedern besucht. Insgesamt nahmen 15 Mitglieder an folgenden 11 Ausbildungsveranstaltungen teil.

Kommandanten-Weiterbildungslehrgang:

Hans Tiefenthaler

Technischer Lehrgang I:

Fabian Prighel, David Grabner

Technischer Lehrgang II:

Fabian Prighel

TLF Besetzung:

Fabian Prighel

Funklehrgang:

Julia Schwöry

Sybos-Workshop:

Christoph Reisinger, Bernhard Petermaier

Vollschutzträgerlehrgang:

Christoph Reisinger

Lotsen- und Nachrichtenlehrgang:

Fabian Prighel

Lehrgang für Wärmebildkamera:

Bernhard Petermaier

Branschutzbeauftragtenlehrgang:

Julia Schwöry

Truppführerlehrgang:

Kathrin Tiefenthaler, Winhardt Anna,
Alexander Fuggersberger

LEISTUNGSPRÜFUNGEN:

Funkleistungsabzeichen in Bronze:

HBM David Grabner

Sprengleistungsabzeichen in Bronze:

AW Bernhard Petermaier



Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold die sogenannte „Feuerwehrmatura“ legte **AW Christoph Reisinger** ab.

Herzliche Gratulation!



Verleihung der Leistungsabzeichen

TECHNISCHE HILFELEISTUNGSPRÜFUNG:

Alle zwei Jahre wird gemeinsam mit der FF Moosham das Technische Hilfeleistungsabzeichen „THL“ abgelegt. Dieses Abzeichen ist besonders für die technischen Einsätze eine sehr gute Vorbereitung. Ein großes Augen-

merk wird hier auf die Zusammenarbeit in den einzelnen Trupps gelegt. Nach intensiver Vorbereitung wurde am 12. November die Prüfung von allen Teilnehmern mit ausgezeichneten Leistungen abgelegt.



Die Teilnehmer beim THL mit Bewerter



Leistungsprüfung THL

12 Feuerwehrmänner/frauen legten folgende THL-Abzeichen ab:

Bronze:

FM Anna Winhardt, FM Kathrin Tiefenthaler, FM Verena Tiefenthaler, FM Alexander Fuggersberger, OFM Victoria Schwöry, OFM Hannes Simböck, OFM Florian Kößlbacher

Silber:

LM Julia Schwöry, HBM David Grabner, OFM Maximilian Jenichl

Gold:

HFM Tobias Mann , LM Fabian Prighel



Verleihung der THL-Abzeichen



Bewerbsgruppe

Die Bewertungsgruppe ist ein wichtiger Bestandteil der Feuerwehr. Jugendmitglieder, die in den Aktiven Feuerwehrdienst übertreten, können hier neben den einsatzmäßigen Dienst bei Wettbewerben ihre Fähigkeiten und Schnelligkeit unter Beweis stellen.

An sechs Wettbewerben nahm die Bewertungsgruppe 2016 teil.

Kuppelwettbewerb in Wildenau:

Bronze: Rang 44

Kuppelwettbewerb in der Brauerei Ried:

Bronze: Rang 49 / Silber: Rang 29

Abschnittswettbewerb Ried-Süd in Kobernaussen (Gemeinde Waldzell):

Bronze: Rang 28 / Silber: Rang 32

Abschnittswettbewerb Obernberg in Utzenaich:

Bronze: Rang 7 / Silber: Rang 4

Bezirkswettbewerb in Tiefenbach-Wietraun/ Breitenried (Gemeinde Taiskirchen):

Tageswertung Bronze Rang: 23 / Silber: Rang 26

Bezirksgesamtwertung

(alle 3 Wettbewerbe zusammen):

Bronze: Rang 18 / Silber: Rang 24

Landeswettbewerb in Frankenburg:

Bronze A gemischt (Teilnehmer männlich und weiblich): Rang 13

Silber A gemischt (Teilnehmer männlich und weiblich): Rang 10

Beim Landesfeuerwehrleistungswettbewerb erhielten folgende Mitglieder die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber:

Bronze: OFM Florian Kößlbacher

Silber: OFM Maximilian Jenichl

OFM Patrik Prighel

OFM Hannes Simböck



Gemeinsam mit Kameraden der FF Moosham bei der Rettermesse in Wels



Jugend

Die Jugendgruppen sind die Zukunft für jede Feuerwehr, deshalb ist die FF Geinberg stolz auf ihren Nachwuchs.

Eine große Anzahl von Abzeichen wurden wieder erfolgreich abgelegt. Der Beginn war wie jedes Jahr im März mit dem Wissenstest in St. Martin.

Wissenstestabzeichen in Bronze:

Tobias Kaser, Mathias Ellinger,
Fabian Prentner, Xaver Hörandtner

Wissenstestabzeichen in Silber:

Alexander Fuggersberger, Michael Seidl,
Marcel Prentner

Wissenstestabzeichen in Gold:

Mario Petermaier



Fußballspiel SV Ried

Am 9. April lud die Brauerei Ried die Jugendmitglieder des Bezirkes Ried zum Meisterschaftsspiel SV Ried gegen SV Mattersburg ein. Rund 250 Jugendliche feuerten die Spieler aus Ried an.



Verleihung der Wissenstestabzeichen

Sobald es die Witterung zulässt, wird mit dem Bewerbstraining begonnen – gut vorbereitet nahm die Jugendgruppe an 5 Bewerben teil.

Probewerb in Utznaich:

keine Wertung

Abschnittsbewerb Ried-Süd in Kobernaussen (Gemeinde Waldzell):

Bronze Rang 32

Abschnittsbewerb Obernberg in Utznaich:

Bronze Rang 15 und Silber Rang 9

Bezirksbewerb in Tiefenbach-Wietraun/ Breitenried (Gemeinde Taiskirchen): Tageswertung Bronze Rang 34 und Silber Rang 15

Landesbewerb in Frankenburg:

Bronze Rang 275 und Silber Rang 158

Am Nachmittag konnten dann die Jugendlichen ihre Höhentauglichkeit im Hochseilgarten austesten.



Hochseilgarten

Das Jugendleistungsabzeichen beim Bezirksbewerb konnte von 2 Mitgliedern abgelegt werden:

Jugendleistungsabzeichen in Bronze:

Xaver Hörandtner

Jugendleistungsabzeichen in Silber:

Michael Mairleitner



Jugendgruppe vor dem Bewerb



Jugendgruppe in Aktion



Jugendlager in Mettmach

Vom 17.-20. Juli nahmen 11 Jugendmitglieder und 3 Betreuer am 6. Bezirksjugendlager in Mettmach teil. Trotz des etwas verregneten Wetters, konnten vier lustige Tage mit anderen Jugendgruppen verbracht werden.

Im November standen dann noch die Bayerische Jugendflamme und die Erprobung auf dem Programm.

Bayr. Jugendflamme in Bronze:

Sebastian Feichtenschlager, Julia Huber, Lena Petermaier, Tobias Kaser, Mathias Ellinger, Fabian Prentner

Bayr. Jugendflamme in Silber:

Marcel Prentner, Michael Seidl

Bayr. Jugendflamme in Gold:

Mario Petermaier



Verleihung der Jugendabzeichen



Neue T-Shirts für die Jugendgruppe

1. Erprobung:

Sebastian Feichtenschlager, Julia Huber, Lena Petermaier

2. Erprobung:

Tobias Kaser, Mathias Ellinger, Fabian Prentner

4. Erprobung:

Marcel Prentner, Michael Seidl

unserer Jugendbetreuerin Gabriele Seidl oder einem Kommandomitglied oder schau einmal bei einer Trainingsstunde vorbei.

Neue T-Shirts für Jugendgruppe:

2016 wurde unsere Jugendgruppe wieder mit neuen T-Shirts ausgestattet. Wir bedanken uns beim Sponsor Herbert Schöppl recht herzlich!

Unsere Jugendgruppe besteht zurzeit aus 10 Jugendlichen (2 Mädchen und 8 Burschen), wir würden uns aber trotzdem über neue Mitglieder freuen. 3 Jugendliche (Kathrin Tiefenthaler, Vanessa Prighel und Alexander Fuggersberger) haben die Jugendgruppe zu Jahresende mit dem Übertritt in den Aktivstand verlassen.

Daher liebe Kinder, Jugendliche und Eltern: Bist du zwischen 10 und 16 Jahre alt und möchtest dich bei einer der größten Blaulichtorganisationen engagieren, dann bist du hier richtig. Hast du Interesse bei der Jugendgruppe mitzumachen, dann melde dich bei



Wissenstest – Erste Hilfe



Erste Hilfe Kurs 2016



Ortssäuberungsaktion

Sonstige Aktivitäten

Erste Hilfe Kurs: Den 16-stündigen Erste Hilfe Kurs, welcher von der Gesunden Gemeinde organisiert wurde, absolvierten sieben Mitglieder der Feuerwehr. Erste Hilfe leisten ist nicht nur im Feuerwehrdienst sondern auch im Alltag sehr wichtig.

Die Ortssäuberungsaktion, welche alle zwei Jahre stattfindet, wurde auch 2016 von der Feuerwehr unterstützt und somit ein wertvoller Beitrag zur Erhaltung eines gepflegten Ortsbildes geleistet.

Keine Sorgen in Geinberg

Herbert Schöppl
Mobil: 0664.88648990

Ober  **österreichische**
www.keinesorgen.at



Ausflug nach Mörbisch

Kindergarten:

Wie jedes Jahr kamen die Schulanfänger zu Besuch. Nach einer Wanderung vom Kindergarten zum Feuerwehrhaus und einer kleinen Stärkung konnten die Kinder die Ausrüstungen nicht nur besichtigen sondern teilweise auch ausprobieren. Die Rückfahrt mit den Feuerwehrautos zum Kindergarten ist immer ein Höhepunkt.

Tag der offenen Tür:

Bereits zum elften Mal lud die FF Geinberg zum Tag der offenen Tür ins neue Feuerwehrhaus. Bei Hendl, Schnitzel, Pizza, Schweinsbratwürstel, Kaffee und Kuchen konnte man sich stärken und über das Feuerwehrwesen informieren. Für die Kinder war das Kinderprogramm



Der Kindergarten zu Besuch bei der Feuerwehr

mit Hüpfburg der Anziehungspunkt. Nochmals herzlichen Dank für ihren zahlreichen Besuch, womit der Ankauf von Feuerwehrgeräten finanziell unterstützt wird. Wir freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen im August 2017.

2-Tagesausflug nach Mörbisch:

Am 20. und 21. August wurde ein Ausflug von Julia Schwöry und Claudia Simböck organisiert. Nach der Ankunft in Mörbisch stand eine Schifffahrt mit anschließender Pustafahrt auf dem Programm. Als Abschluss des ersten Tages wurde ein Weinheuriger besucht. Der zweite Tag begann nach ausreichender Stärkung am Frühstücksbuffet mit der Besichtigung der Seegrotte Hinterbrühl. Letzter Programmpunkt war die Besichtigung des Stiftes Heiligenkreuz bevor die Heimfahrt angetreten wurde.

Friedenslicht:

Ein Fixpunkt im Feuerwehrjahr ist auch die Möglichkeit zur Abholung des Friedenslichtes im Feuerwehrhaus. Die Feuerwehrjugend und ihre Betreuer verwöhnten dabei die zahlreichen Besucher mit Glühwein, Punsch und Keksen.



Kurz notiert



Verleihung der Verdienstmedaillen



Verleihung der Ehrendienstgrade

Ehrungen

Feuerwehr-Dienstmedaillen: für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

- HBM Josef Petermaier
- BM Wolfgang Weishäupl

Ehrendienstgrade:

- Für 20-jährige Tätigkeit als Schriftführer wurde **Franz Günstinger** der Dienstgrad „Ehrenamtswalter“ verliehen
- Für 15-jährige Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter wurde **Anton Schwöry** der Dienstgrad „Ehrenoberbrandinspektor“ verliehen

Beförderungen zum:

- **Feuerwehrmann (FM):** Vanessa Prighel, Kathrin Tiefenthaler, Alexander Fuggersberger
- **Oberfeuerwehrmann (OFM):** Florian Kößlbacher
- **Hauptfeuerwehrmann (HFM):** Tobias Mann, Claudia Simböck
- **Oberlöschmeister (OLM):** Klaus Nöbauer
- **Hauptlöschmeister (HLM):** Thomas Feichtenschlager
- **Brandmeister (BM):** Wolfgang Weishäupl
- **Hauptbrandmeister (HBM):** Gabriele Seidl, David Grabner



Beförderungen



Geburtstage

Drei runde Geburtstage gab es zu feiern:

80 Jahre

- Spindler Ernst



- Schönauer Franz



50 Jahre

- Schwörj Anton



Eine Abordnung des Kommandos gratulierte dazu recht herzlich und bedankt sich nochmals für die Einladung.

VERSTORBENE MITGLIEDER 2016



Johann Wimmer

Nonsbach 11
† 1. Mai 2016



Josef Schmitsberger

Winten 30
† 30. August 2016



Alois Raffl

Ahornweg 2
† 21. Oktober 2016

Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren!

Terminvorschau 2017

Freitag, 5. Mai	19.30 Uhr
FLORIANIMESSE	
Aufstellung am Thermenplatz um 19.10 Uhr	

Sonntag, 13. August	ab 10.00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR	
Feuerwehrhaus Geinberg	

Sonntag, 24. Dezember	9-12 Uhr
FRIEDENSLICHTAKTION	
Abholung im Feuerwehrhaus Geinberg	



Mehr Leistung. Mehr Service.

Marktführerschaft durch Kompetenz

Vor über 125 Jahren hat sich Raiffeisen dem Anspruch höchster Kundenorientierung verschrieben: Entgegen dem allgemeinen Trend hat sich daran bis heute nichts geändert. Dieser Qualitätsanspruch hat uns zur stärksten Regionalbank gemacht: Mit dem dichtesten Bankstellennetz in Oberösterreich und bestens ausgebildeten Beraterinnen und Beratern stehen wir unseren Kundinnen und Kunden auch in Zukunft sicher, verlässlich und nahe zur Seite.



www.raiffeisen-00e.at



Raiffeisen
Meine Bank